



Schlittenfahren, Eislaufen und am Wochenende kommt der Frühling

Das Winterwetter macht dieses Jahr eine Kapriole nach der anderen: Nach dem Schneewunderland kam zunächst der Regen mit Hochwasser und seit vergangener Woche bibberten die Menschen im RK-Gebiet wie im Eiskeller bei Werten von unter minus 15 Grad. Doch die Kälte hat auch ihr Gutes, denn viele Wasserflächen sind zugefroren und laden zum Eislaufen ein. So nutzten auch Waltershofer Bürgerinnen und Bürger den strahlend sonnigen Sonntag, um auf flachen Gewässern bei Waltershofen

gemeinsam Spaß zu haben. Eine überfrorene Pfütze im Waltershofer Industriegebiet diente etwa der Familie auf dem Foto rechts als Eislaufbahn. Die Ausgleichsfläche unterhalb vom Steinacker-Berg in Gottenheim lud am Wochenende ebenfalls - angesichts der abgesagten Fasnetveranstaltungen - zum Schlittern und Eislaufen ein. Trotz der vielen Einschränkungen durch die Pandemie, war auf diese Weise am Fasnet-Wochenende dennoch Spaß angesagt.

ma/pmg/Fotos: pmg/zVg